

Frauen 1 // 2. Bundesliga Süd-West

(verlegtes Spiel vom 11. Spieltag am Samstag, 10.03.2018)

3,5 : 4,5

TSG Kaiserslautern : KSV Hölzlebruck

Ayleen Kaltenbach 598 / 1 MP, Nicole Langenbacher 587 / 1 MP, Alisa Reichmann 535, Jessica Eckert 532, Claudia Reichmann 517 / 0,5 MP, Lilo Eckert 499

Am letzten Wochenende musste unsere erste Frauenmannschaft gleich zwei verlegte Spiele bestreiten. Zuerst ging die Reise am Samstag nach Rheinland-Pfalz zur TSG Kaiserslautern. Im Startpaar sollten hier Nicole und Alisa gleich zu Beginn für eine gute Ausgangslage sorgen. Nicole spielte sehr gut und konnte gegen die beste Kaiserslauterin den Mannschaftspunkt gewinnen. Auch Alisa spielte ordentlich musste sich aber noch auf der letzten Bahn ihrer Gegnerin geschlagen geben und den Mannschaftspunkt dadurch knapp abgeben. Trotzdem schafften es die Beiden dem Mittelpaar einen minimalen Vorsprung von 2 Kegeln mitzugeben.

Veröffentlicht von: Stefan Jaschke
Montag, den 12. März 2018 um 15:43 Uhr

Aufgrund von Kreislaufproblemen wurde hier Lilo's Gegnerin noch vor dem 1. Wurf ausgewechselt. Leider stand Lilo auch gegen die Ersatzspielerin auf verlorenem Posten und verlor ihren Mannschaftspunkt deutlich. Claudia lieferte sich im anderen Duell einen sehr engen Kampf mit ihrer Gegnerin der am Ende bei gleicher Holzzahl und 2 zu 2 Sätzen gerecht mit jeweils einem halben Mannschaftspunkt geteilt wurde. Leider war der Vorsprung nun aber ein Rückstand von 39 Kegel und zunächst sah es im Schlusspaar nicht danach aus als könnten Jessica und Ayleen diesen Rückstand noch aufholen. Ab der zweiten Bahn drehten unsere beiden Mädels dann aber richtig auf und konnten den Rückstand doch noch aufholen. Zudem gewann Ayleen auch souverän ihren Mannschaftspunkt. Durch die zwei Mannschaftspunkte für das bessere Gesamtergebnis feierte unsere Erste somit einen hauchdünnen 3,5 zu 4,5 Sieg.

Frauen 1 // 2. Bundesliga Süd-West

(verlegtes Spiel vom 14. Spieltag am Sonntag, 11.03.2018)

3 : 5

KSV Hölzlebruck : DKC Waldkirch

Ayleen Kaltenbach 551 / 1 MP, Alisa Reichmann 523 / 1 MP, Nicole Langenbacher 521 / 1 MP, Claudia Reichmann 508, Jessica Eckert 493, Lilo Eckert 477

Am Sonntag um 13 Uhr musste die Erste dann nochmal antreten. Nun gegen den Meisterfavorit und Bundesligaabsteiger DKC Waldkirch. Mit der gewohnten Heimaufstellung sollte hier die nächste Überraschung perfekt gemacht werden und nach dem Auswärtssieg gegen Kaiserslautern ein Heimsieg gegen die favorisierten Waldkircherinnen eingefahren werden. An den Start gingen für uns Lilo und Nicole. Während Lilo an diesem Tag leider nicht zu ihrem Spiel fand, wurde Nicole von Bahn zu Bahn besser und gewann ihren Mannschaftspunkt mühelos. Für das Mittelpaar bedeutet dies, den Vorsprung von 16 Holz zu halten und wenn möglich sogar noch auszubauen. Jessica und Alisa konnten hier beide jeweils die ersten beiden Bahnen gewinnen, aber verloren dann die dritte und vierte Bahn. Jessica konnte bei 2 zu 2 Sätzen ihren Mannschaftspunkt nicht gewinnen, da sie weniger Gesamtkegel erzielt hatte, unterdessen schaffte es Alisa aber ihren Vorsprung von den ersten beiden Satzgewinnen über die Ziellinie zu retten und den Mannschaftspunkt zu gewinnen. Da sich die beiden Begegnungen des Mittelpaares ausglich (13 Holz abgegeben bzw. gut gemacht) hatte das Schlusspaar nun dieselbe Ausgangslage wie schon das Mittelpaar, nämlich einen Vorsprung von 16 Kegeln zu halten. Wie immer war Ayleen hier eine Bank im Schlusspaar und erzielte nicht nur Tagesbestleistung sondern gewann auch souverän ihren Mannschaftspunkt. Zeitgleich fand sich Claudia erst in den zweiten 60. Wurf richtig zurecht und musste ihre Gegnerin daher deutlich ziehen lassen. Am Ende betrug das Gesamtergebnis unserer Ersten 3073 Kegel und lag damit 5 Kegel unter dem Ergebnis von Waldkirch, wodurch die Kandelstädterinnen die beiden Mannschaftspunkte erhielten. Nichtsdestotrotz haben sich unsere Mädels sehr gut präsentiert und hatten bei der hauchdünnen 3 zu 5 Niederlage einfach nicht das nötige Quäntchen Glück auf ihrer Seite.

Männer 2 // Bezirksliga A

(verlegtes Spiel vom 14. Spieltag am Samstag, 10.03.2018)

5 : 3

SKC Germania Winzeln : KSV Hölzlebruck

Chris Reichmann 542 / 1 MP, Markus Ketterer 526 / 1 MP, Helmut Föhrenbach 504 / 1 MP, Linus Hofmeier 501, Niklas Klüttermann 484, Markus Löffler 469

Ein weiteres verlegtes Spiel absolvierte die zweite Männermannschaft am Samstag gegen den SKC Germania Winzeln. Da sich die Zweite im Abstiegskampf befindet, reisten die Jungs mit der Vorgabe nach Winzeln ein Unentschieden oder einen Sieg mit nach Hölzlebruck zu bringen. Zunächst sah das auch noch machbar aus, da Markus K. im Startpaar vorzeitig seinen Mannschaftspunkt gewann und 19 Holz Vorsprung erspielte. Zeitgleich konnte Linus jedoch nicht mit seinem Gegner mithalten und musste nicht nur 26 Holz sondern auch seinen Mannschaftspunkt abgeben. Der Rückstand von 7 Holz war somit aber noch recht übersichtlich für unser Mittelpaar Chris und Niklas. Hier war nun vor allem Chris sehr gut aufgelegt, er spielte nicht nur Tagesbestleistung sondern konnte auch seinen Mannschaftspunkt souverän gewinnen. Unterdessen hatte Niklas im Mittelpaar Schwierigkeiten sich zurecht zu finden und blieb deutlich unter seinen Möglichkeiten, wodurch der Mannschaftspunkt nach Winzeln ging. Auch der Rückstand war nun schon auf 51 Kegel angewachsen. Dennoch blieb ja noch die Möglichkeit eines Unentschiedens, wenn nun im Schlusspaar beide Mannschaftspunkte gewonnen werden konnten. Zumindest Helmut gelang dies auch, da er einen Endspurt auf den letzten beiden Bahnen hinlegte und sich so noch seinen Mannschaftspunkt sichern konnte. Markus L. lieferte sich ein sehr enges Duell mit seinem Gegner konnte schlussendlich aber bei 2 zu 2 Sätzen aufgrund der geringeren Gesamtholzzahl seinen Mannschaftspunkt nicht gewinnen. Da die Zweite insgesamt 3026 Kegel erzielt hatte und Winzeln 3076, mussten unsere Jungs mit einer 3 zu 5 Niederlage im Gepäck die Heimreise antreten. Dadurch befinden sie sich weiterhin im Tabellenkeller und in den verbleibenden zwei Spielen muss unbedingt noch gepunktet werden, um die Liga halten zu können.